

Katernberger dominieren Bayern München

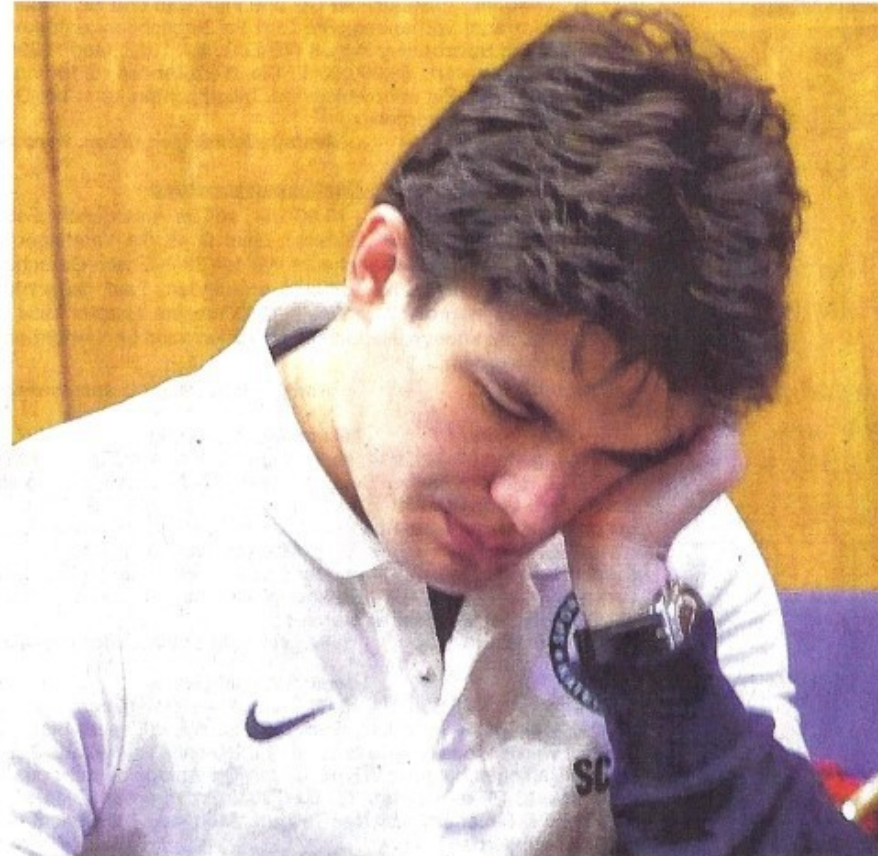
Schach Bundesliga. 6,5:1,5-Erfolg über die Bajuwaren ist verdient, fällt aber etwas zu hoch aus. Gegen Eppingen stehen die Essener wie erwartet auf verlorenem Posten

SF Katernberg -
FC Bayern München **6,5:1,5**

Die Partien: Kryvoruchko – Belezky 1:0, Romanov - Jorczik 1:0, Fier – Meister 1:0, Bok – Reiss 1:0, Firman – Fedorovsky ½:½, Siebrecht – Singer ½:½, Thesing – Zwansger ½:½, Hoolt – Lentrodt 1:0.

Gegen Bayern München landeten die Sportfreunde Katernberg den dritten Sieg in Serie und kletterten mit nunmehr 7:7-Punkten auf den zehnten Tabellenplatz der Schachbundesliga. Der 6,5:1,5-Sieg gegen die Bajuwaren fiel zwar etwas zu hoch aus, war insgesamt aber hochverdient.

Evgeny Romanov brachte SFK nach nur drei Stunden Spielzeit in Führung: Der erfolgreichste Bundesligaspieler der vergangenen Saison nutzte seinen Entwicklungsvorsprung zum entscheidenden Mattangriff: 1-0. Nazar Firman steckte wieder einmal das Brett in Flammen, musste dann mit einer Minusfigur



Evgeny Romanov holte den ersten Punkt gegen Bayern.

FOTO: PRIVAT

aber froh sein, den Remishafen anzusteuern: 1,5:0,5. Der designierte Großmeister Benjamin Bok stand dank des Läuferpaares immer besser und gewann kurz vor der Zeitkontrolle durch ein feines taktisches Manöver eine Figur: 2,5:0,5. Nach einem ziemlich ereignislosen Remis von Sebastian Siebrecht stellten Sarah Hoolt (Königsjagd mit entscheidendem Materialgewinn) und Alexandr Fier (ein Trick im Endspiel bahnte dem Freibauern den Weg) den SFK-Sieg sicher: 5:1. Beide waren erst am Vortag von einem stark besetzten Turnier in Gibraltar direkt zum Spielort Emsdetten gereist. Yurij Kryvoruchko erhöhte mit einem Endspielmatt auf 6:1, ehe Matthias Thesing mit seinem Remis nach sieben Stunden Spielzeit den 6,5:1,5-Erfolg sicher stellte.

SC Eppingen -
SF Katernberg

5,5:2,5